

Kleid Louann

+Add on: Flügelärmel

+Add on: Rock in Falten gelegt



Schnittskizze:



#kleidlouann

Art.-Nr: 2-K-35

Größe: 92-140

Schwierigkeitsgrad:



Nähanleitung • Schnittmuster



Einkaufsliste Kleid Louann

Material

- Jersey, French Terry
- Einlage für die Taschen
- Je nach Wunsch, elastische Spitze zum Verziern

Stoffverbrauch 1,40m Stoffbreite

Größe	- 104	- 128	- 140	- 140
	1,00m	1,20m	1,40m	1,50m

Da es auch Jersey gibt, der 1,60m breit liegt, bitte den Schnitt evtl. vorher auflegen, um die Stoffmenge zu berechnen. Wenn Du im Rücken am Oberteil und im Rock eine Naht arbeitest, kannst Du auch Stoff sparen, falls Dein Lieblingsstoff evtl. gerade noch so reichen würde.

Inhaltsverzeichnis:

Nutzungslizenz	Seite 3
Nähmaschine einstellen	Seite 4
Richtige Größe finden	Seite 5
Schnitt anpassen	Seite 5
Technische Zeichnung/Zuschneideplan	Seite 7
Nähtechnik: Einkräuseln	Seite 8
Zuschneiden	Seite 9
Taschen	Seite 10
Ärmelvarianten	Seite 13
Rockvarianten	Seite 16

Kennst Du schon unseren Nähblog?

Wir berichten aus unserem (Näh)Leben und stellen Euch Ideen und kostenlose Add Ons zu unseren Schnittmustern vor, die während des Probenähens entstanden sind.

Trag Dich für den Newsletter ein und bleib auf dem Laufenden über neue Add Ons, Tipps und Tricks.



[>>Zum Anmeldeformular](#)

Nutzungslizenz

Du erhältst zu jedem erworbenen Produkt (Schnittmuster / Stickdatei / Ebook) eine Nutzungslizenz.

Gewerbliche Nutzung

Alle selbst erstellten Produkte aus unseren Schnittmustern/Stickdateien/E-Books dürfen im kleinen Rahmen (50 Stück) verkauft werden. Wir bestehen jedoch darauf, dass wir als Hersteller des Schnittmusters/Stickdatei/E-Book mit unserem Namen „TOSCAmini Schnittmanufaktur“ sowie Internet-Adresse: www.toscaminni.de genannt werden.

Eine Bearbeitung und Verwendung der Inhalte über den angegebenen Umfang hinaus darf der Kunde nur mit Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers durchführen. Bei Fragen nimm bitte Kontakt mit uns auf unter info@toscaminni.de

Urheberrecht

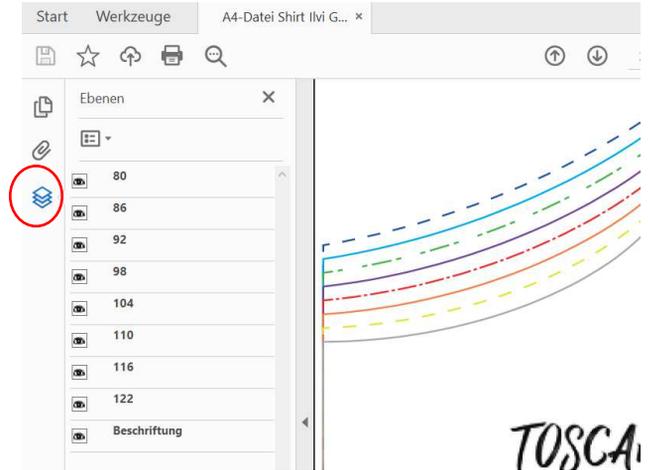
Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet. Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden.

Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt auf Ebenen

Jede Größe ist auf einer eigenen Ebene abgespeichert. Damit ist es möglich, nur die Größen einzublenden, die Du tatsächlich drucken möchtest. Für die Funktion benötigst Du den **Acrobat Reader**, den Du kostenlos im Internet herunterladen kannst.

Klicke auf das Ebenen-Symbol im Acrobat Reader und blende Größen nach Wunsch ein oder aus.



Schnitt ausdrucken und zusammenkleben:

Du druckst benutzerdefiniert oder in tatsächlicher Größe aus. Ein Testquadrat findest Du auf dem Schnittmuster, dies muss 5/5cm betragen, dann ist die Skalierung korrekt.

Um die Blätter sind Linien gezogen, und mit Reihen/ und Seitenangaben versehen, daran orientierst Du Dich beim Zusammenkleben.

Tipps für Beamernutzer:

Verbessere den Kontrast beim Projizieren auf dunklen Stoffen durch folgende Einstellung:

Datei / Bearbeiten / Einstellungen / Barrierefreiheit (oder Shortcut Ctrl+K

- aktiviere den Haken „Dokumentenfarben ersetzen“

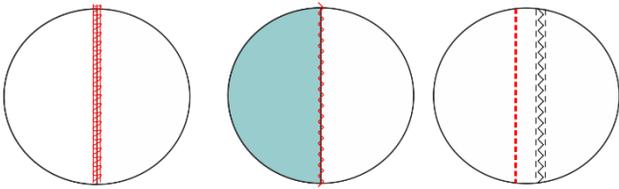
- deaktiviere den Haken „Nur Farbe von schwarzem Text oder Vektorgrafik ändern“



Nähmaschine „jerseytauglich“ einstellen:

Nähen mit der Overlock

Die einfachste Verarbeitungsmethode ist mit einer Overlock. Achte darauf, Dein Differential Deiner Overlock richtig einzustellen, so lässt sich vermeiden, dass der Jersey sich nicht wellt.



Ein tolles [>>Video dazu gibt es übrigens von Makerist.](#)

Nächst Du mit der Nähmaschine, empfehlen wir Dir zuerst die Nähte mit einem kleinen Steppstich (Länge 2-2,5) zu nähen und anschließend beide Lagen mit einem Overlockstich zu versäubern.

Nähen mit der Nähmaschine

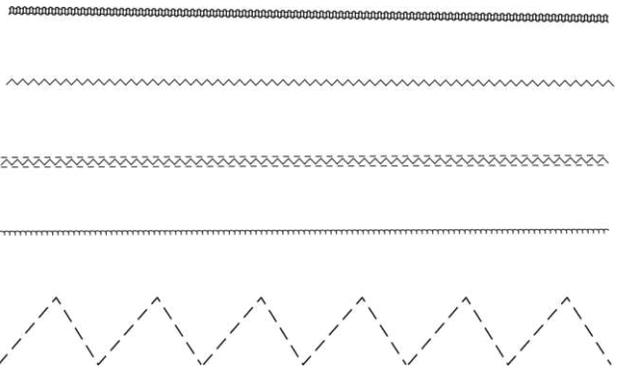
Es gibt auch Nähmaschinenfüße, die ein kleines Schneidmesser eingebaut haben und ebenfalls die Fransen abschneiden.

Für Jersey solltest Du einen elastischen Stich verwenden. Mit der Nähmaschine stehen Dir zahlreiche elastische Stiche zur Verfügung.

Achte darauf, die passenden Nadeln zu verwenden, es gibt spezielle Nadeln für Jersey.

Hast Du keine Overlock, dann kannst Du die Stoffe mit einem Zick-Zack-Stich versäubern.

Solche oder ähnliche Stiche stehen Dir vermutlich mit Deiner Nähmaschine zur Verfügung. Der dreifach Zickzackstich eignet sich hervorragend für elastische Säume und für das Nähen von Unterwäsche – er ist mit entsprechendem Garn sehr dekorativ und haltbar.



Kennst Du den Obertransporter?

Obertransportfüße werden gerne zum Nähen von Samt, Karostoffen oder gestreiften Stoffen verwendet, damit sich nichts verschiebt.

Was vielleicht nicht so bekannt ist, er eignet sich auch hervorragend für Jersey. Mit einem Obertransporter werden sowohl die untere Stoffschicht, als auch die zweite Lage oben drauf gleichmäßig transportiert und so wellt sich der Jersey nicht.



Richtige Größe finden

Größe des Kindes ermitteln:

Stelle Dein Kind leicht angelehnt an eine Wand. Lege ein Buch auf den Kopf und markiere die Größe an der Wand. Anhand der Markierung kannst Du Abmessen und Du weißt wie groß Dein Kind ist.

Oberweite:

Lege ein Maßband um die Brust Deines Kindes, es läuft über Brust und Schulterblatt

Tailenweite:

Maßband um die Taille legen

Hüftweite:

Lege das Maßband um die stärkste Stelle der Hüfte

Seitliche Hosenslänge:

Die Länge wird von der Taille bis 2cm über den Fußboden gemessen

Schulterbreite:

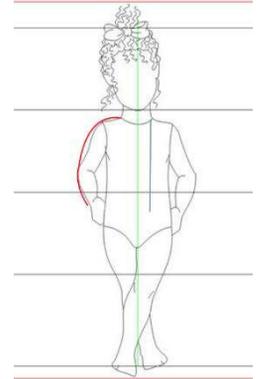
Du misst vom Halsansatz bis zum Schulterpunkt

Ärmellänge:

Du misst bei leicht abgewinkeltem Arm ab dem Schulterpunkt bei eingesetzten Ärmeln Höhe der Armkugel, bei Raglanärmel ab dem Hals

Rückenlänge:

Wird vom ersten Halswirbel bis zur Taille gemessen



Maßtabelle

Größe	80	86	92	98	104	110	116	122	128
Oberweite	50,5	54	55	56	57	58	60	62	64
Armlänge	26	28,3	30,6	32,9	35,2	37,5	39,8	42,3	44,8

Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt. Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Anleitung zum Schnitt Anpassen (Kind)

Die Maßtabelle des Kindes „wächst“ überwiegend mit der Körpergröße. Es kann gut sein, dass Dein Kind zwischen zwei oder mehreren Größen liegt, das ist ganz normal. In diesem Fall musst Du den Schnitt anpassen, auf der nachfolgenden Seite ein Beispiel:



Dein Kind ist 96cm groß, Oberweite 53, Hüftweite 55. Dein Kind liegt also zwischen gerade noch 80 und Tendenz zur 98. Wähle die Größe 92, die Dein Kind von der Körperbreite (Hüfte) benötigt und verlängere den Schnitt auf Größe 98. Die Änderungen zeichnest Du Dir am besten direkt auf dem Schnitt ein. An der Oberweite wirst Du Weite wegnehmen müssen.

Größe	80	86	92	98	104	110	116
Oberweite	50,5	54	55	56	57	58	60
Hüftweite	52	53	55	57	59	61	63

Gleiche die Maße Deines Kindes nochmals mit den Maßen des Papierschnittes ab – zeichne die Nahtzugabe an, diese musst Du herausrechnen.

Prüfe die Länge der Ärmel, wenn Du lange Ärmel nähst. Prüfe den Sitz des Oberteils und verkürze / verlängere es.

Prüfe den Ansatz des Rockes - die Naht sollte unterhalb der Brust liegen. Prüfe von dieser Naht ausgehend die Länge des Rockes und verlängere / verkürze eventuell.

Du kannst das Kleid an den Seitennähten enger nähen.



Zur Inspiration:

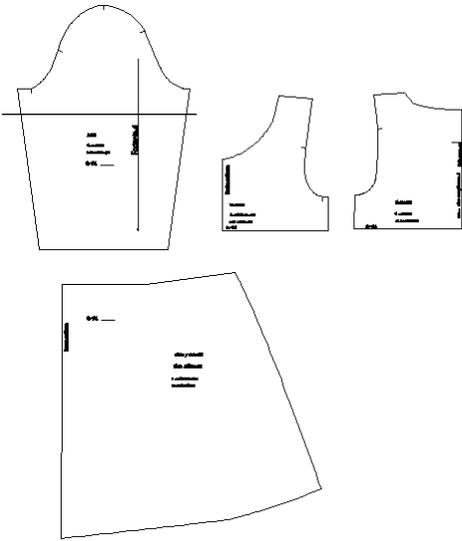
Rock in Falten gelegt mit Flügelärmel



Stufenrock mit kurzen Ärmel + Blende



Technische Zeichnung:



Pflegehinweis:

Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will. Also, bei Handwäsche per Hand - Maschinenwäsche per Waschmaschine. Gleiches gilt für den Wäschetrockner.

Hinweis zur Nahtzugabe:

Im Schnitt sind 1cm Naht-/Saumzugabe enthalten

Zuschneideplan

Oberstoff	Zuschnitt
Vorderteil	1 x im Stoffbruch
Rücken	1 x im Stoffbruch
Rock	2 x im Stoffbruch
Stufenrock (alternativ)	Jede Stufe je 2x im Stoffbruch
Halsblende	Ausreichend Lang** – die Überlänge wird später abgeschnitten. Breite: 5cm = 1,5cm fertige Breite
Taschen	2 x (optional)
Ärmel (kurz/lang) oder Flügelärmel	2x gegengleich 2x im Stoffbruch
Armlochblende für ärmellose Variante	2 x in passender Länge zuschneiden Breite: 5cm = 1,5cm fertige Breite

**Bereite Dir etwas mehr vor, damit Du später an einem Reststück das Differential Deiner Nähmaschine richtig einstellen kannst.



Nähtechnik: Einkräuseln einfach erklärt

Das Einkräuseln dient dazu, zwei unterschiedlich breite Stoffteile auf eine identische Länge zu bringen. Das größere Stoffteil wird so in kleine Falten (Kräusel) gerafft, das gibt einen schönen Effekt.

Es geht ganz einfach:

Auf dem größeren Stoffteil, das eingereicht werden soll, nähst Du zwei Reihen mit Stichgröße 5 – die Reihen sollten ca. 8mm-1cm auseinanderliegen. Beachte: hinten und vorne nicht verriegeln!

Zum Einkräuseln jeweils links und rechts ca. 15cm lange Fäden hängen lassen.

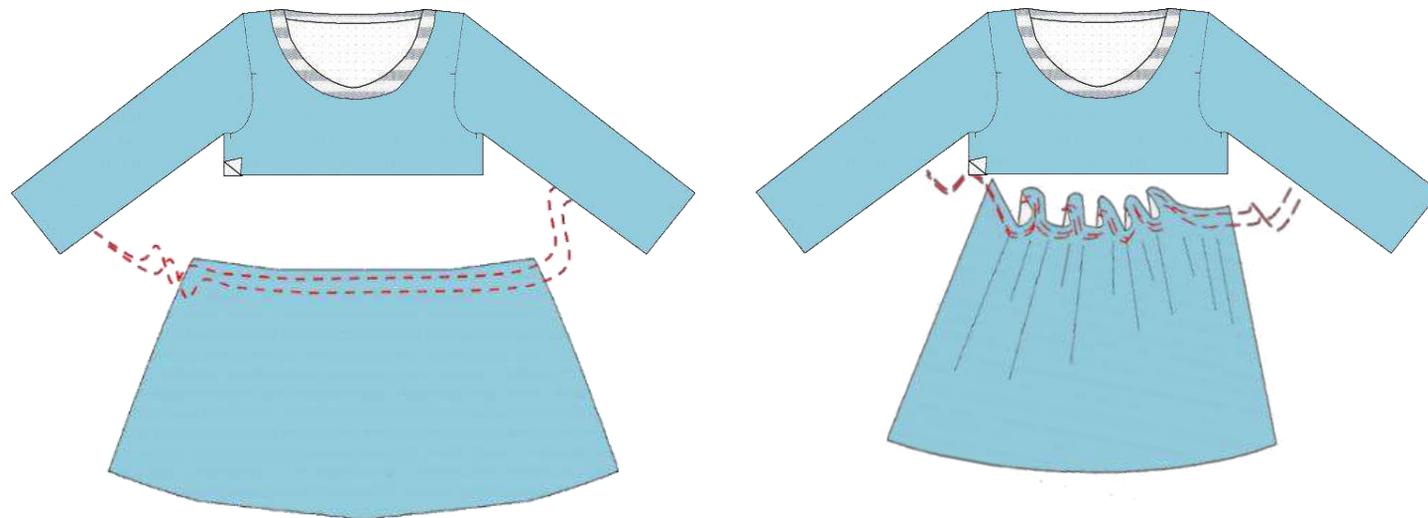
Mit dem Unterfaden schiebst Du dann den Stoff zusammen, bis die Weite des kleineren Stoffteils erreicht ist. Achte darauf, die Falten (Kräusel) gleichmäßig zu Verteilen.

Wenn Du die Stoffstücke zusammennähst, wird immer auf der Seite genäht, auf der sich die Kräusel befinden. Wenn Du die Teile abgesteppt hast, kannst Du die Hilfsfäden wieder entfernen, in dem Du sie vorsichtig herausziehst.

Denke daran, im Anschluss alles schön zu bügeln.

Die Technik kannst Du anwenden, wenn Du zum Beispiel einen Rock an ein Oberteil nähst, bei einem Stufenrock u.v.m.

Auf Youtube findest Du zahlreiche tolle [>>Videos](#), in denen das Kräuseln gezeigt wird.

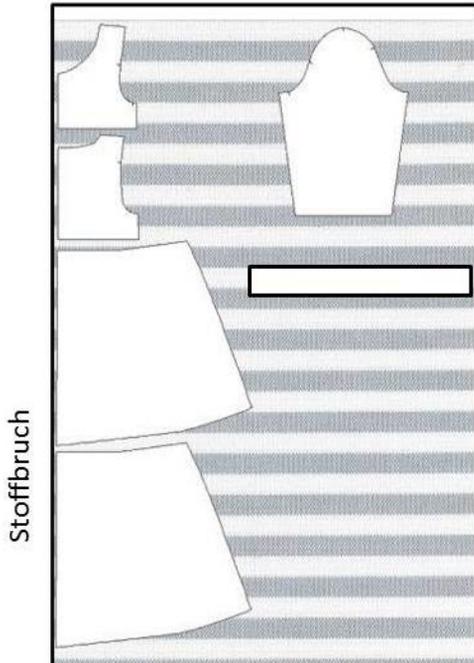


Und los geht's:

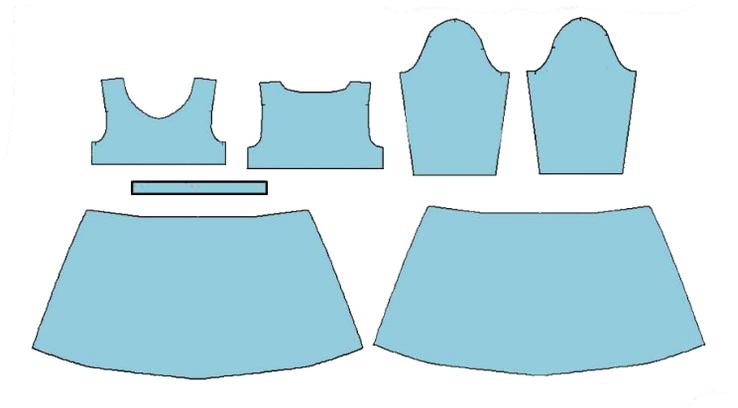
Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen. Bei Stoffen die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren.

Stoffauflegeplan

0,70 m



Zugeschnittene Teile



Hinweis zur Nähanleitung



Alternativ kannst Du das Kleid mit folgenden Varianten nähen

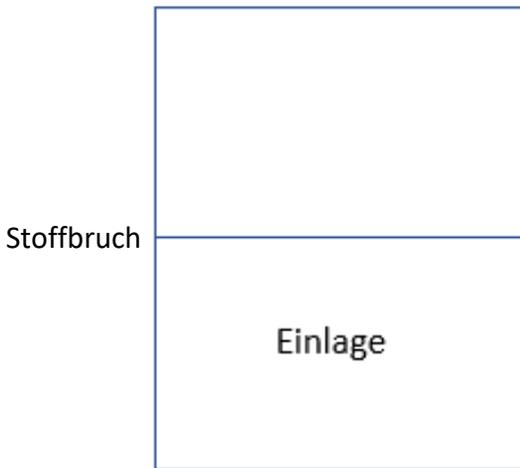
- mit Stufenrock (=3 Rockteile)
- 1 oder 2 Aufsatztaschen für den Rock
- Flügelärmel
- Kurzer Ärmel mit Blende
- den Rock kannst Du kräuseln oder in Falten legen

Lese Dir Die Nähanleitung zunächst einmal durch und entscheide, wie Du Dein Kleid zusammensetzen möchtest. Vgl. auch Bilder auf Seite 6 Und Seite 22.



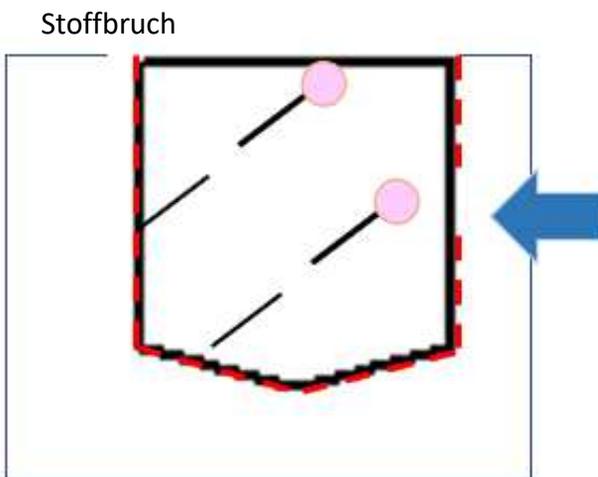
Nähen der Taschen

(Optional – wenn Du keine Taschen möchtest, mach weiter mit der nächsten Seite)



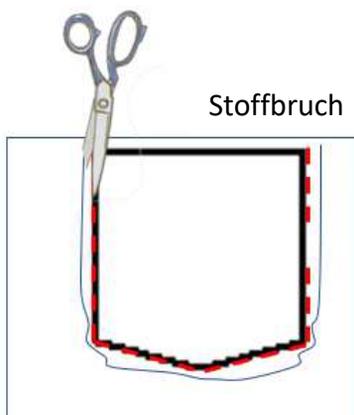
Für die Taschen ein größeres Stück Stoff zuschneiden, doppelt so breit als die Tasche letztendlich fertige Größe hat, plus ausreichend Nahtzugabe 3cm

Auf einer Hälfte des Stoffes wird Einlage gebügelt. Die Einlage wird auf die linke Stoffseite gebügelt.



Den Stoff im Bruch falten – die schönen Seiten sind innen. Das Schnitt-Teil auflegen und mit Kreide aufzeichnen.

Im Anschluss die Tasche mit kleinem Stich nähen und an einer Seite ca. 2cm zum Wenden offen lassen



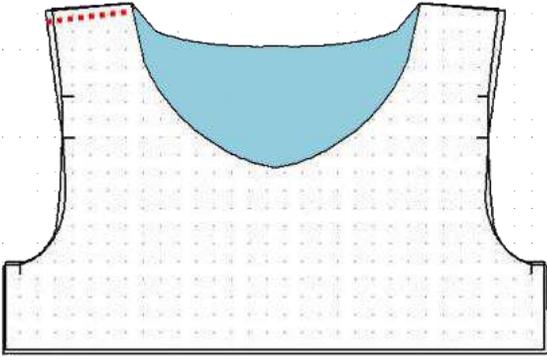
Die Nahtzugaben zurückschneiden, an den geraden Seiten auf 5mm, um die Ecken herum auf 2mm. Anschließend Wenden und sorgfältig bügeln.

Die Nahtzugaben von der kleinen Öffnung auch genau in die Naht bügeln.

Die Taschen kannst Du nun auf Deiner Jacke an der gewünschten Position platzieren und annähen.

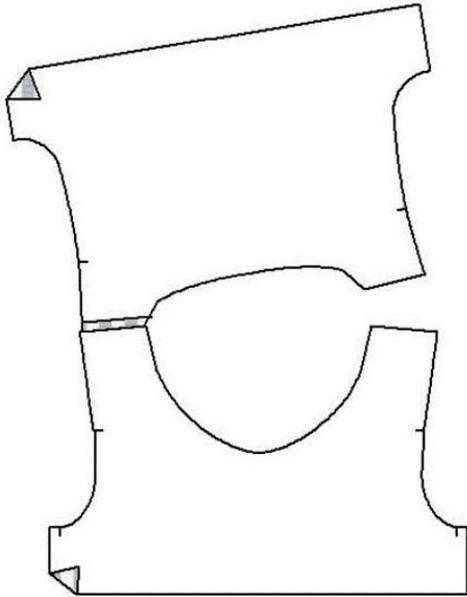


Wir nähen das Oberteil:



Oberes Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts aufeinander legen – eine Schulternaht nähen

Wir nähen hier alles mit der Overlock. Falls Du keine Overlock hast einen entsprechenden Overlockstich an Deiner Nähmaschine auswählen



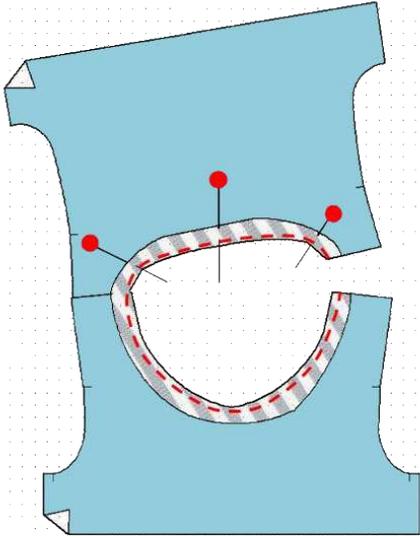
Die andere Schulternaht bleibt offen



Blende für den Halsausschnitt der Länge nach zur Hälfte legen.

Bügeln, der Streifen ist nur mehr halb so breit und liegt doppelt





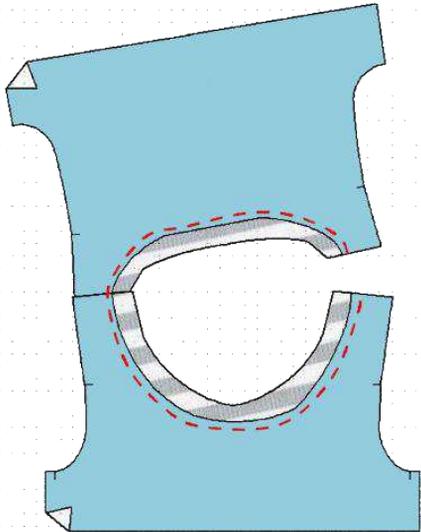
Blende leicht gedehnt auf der rechten Halsausschnittseite aufstecken.

Tipp:

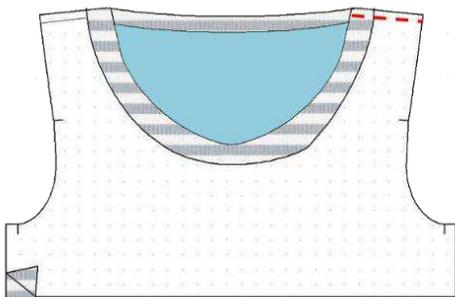
Wir nähen mit der Overlock. Wir raten Dir, den Arbeitsschritt vorher an einem Stoffrest zu testen, ob das Differential Deiner Overlock richtig eingestellt ist, damit Dein Bündchen perfekt wird.

Nähen

Wir haben bei der Blende nur eine allgemeine Länge im Schnitt angegeben, den überstehenden Rest abschneiden.



Einfass-Streifen nach aussen klappen **und bügeln**. Im Anschluss neben der Naht auf der rechten Seite ca. 1-2mm nochmals absteppen **und nochmals bügeln**.



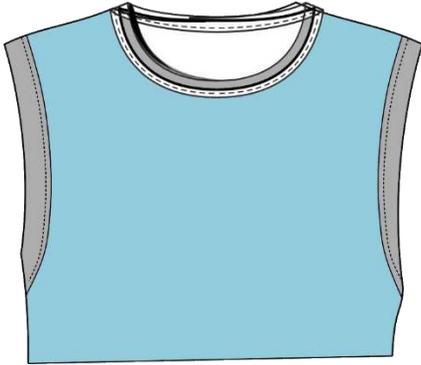
Zweite Schulternaht nähen.

Wir machen mit den Ärmelvarianten weiter.



Ärmelvarianten:

Ärmellos



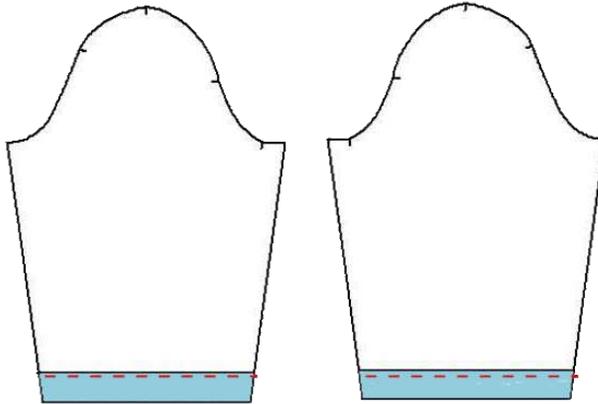
Möchtest Du das Kleid ohne Ärmel nähen, werden die Armausschnitte ebenfalls mit dem Einfass-Streifen aus Jersey versäubert und zwar genauso, wie Du den Halsausschnitt versäubert hast. Vgl. Seite 10.

Sollte nun so aussehen, es sind Blenden am Halsausschnitt und an beiden Armausschnitten angenäht.

Zwischendurch immer wieder bügeln

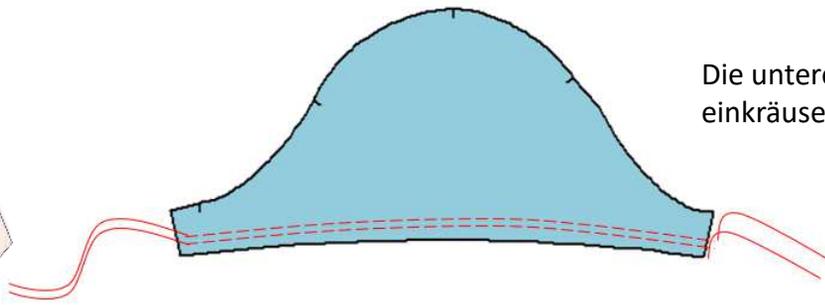
Die Blenden sollten abgesteppt werden, es sieht besser aus. Die Seitennähte sind noch offen.

Langer Ärmel



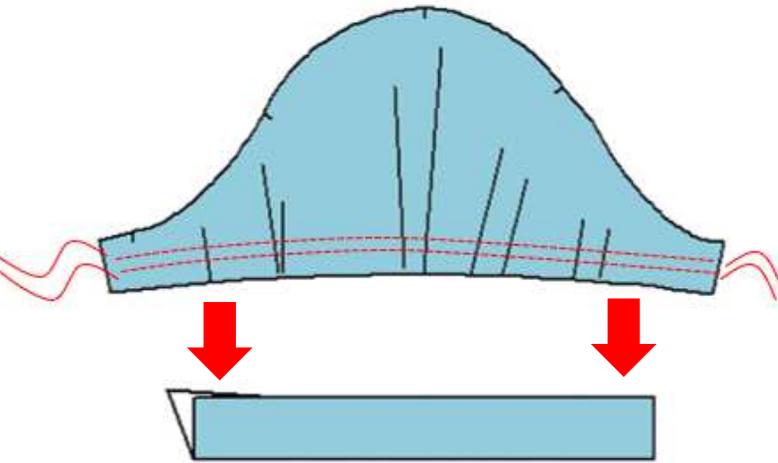
Säume der Ärmel nach links bügeln, nähen

Kurzer Ärmel mit Puffärmeleffekt



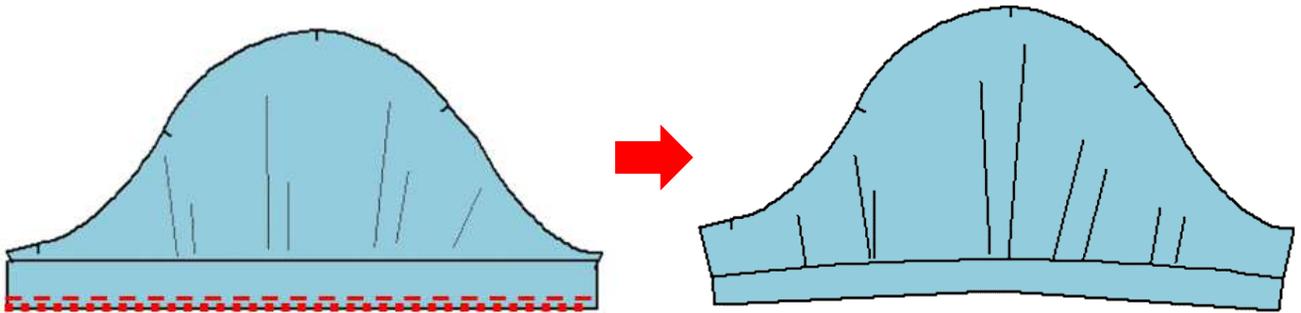
Die untere Kante des Ärmels einkräuseln.



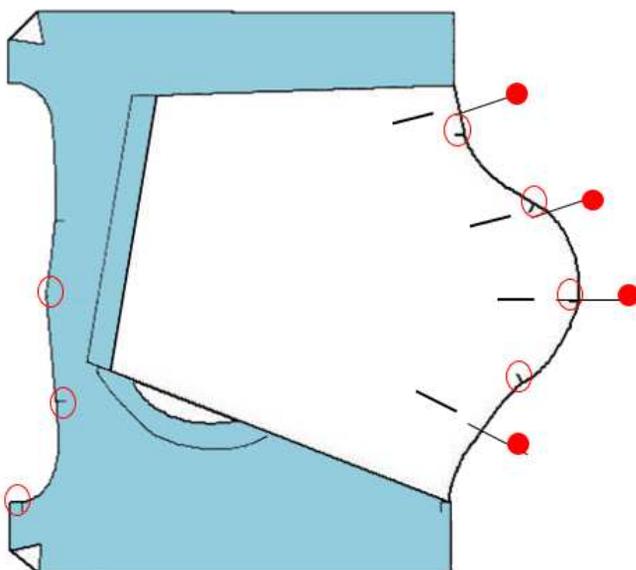


Das Ärmelbündchen der Länge nach zur Hälfte legen, bügeln. Den Ärmel auf Weite des Bündchens einhalten.

Bündchen und Ärmel rechts auf rechts legen und zusammennähen – hier gleich Nähte von Ärmel und Bündchen zusammen versäubern. Versäubern mit Overlock oder Zickzack-Stich, falls Du diese Arbeiten nicht schon erledigt hast.



Ärmel einnähen (kurz/lang)

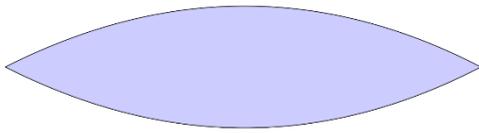


Ärmel einstecken, dabei auf die Passzeichen achten. Die Mehrweite des Ärmels in der Armkugel etwas einhalten.

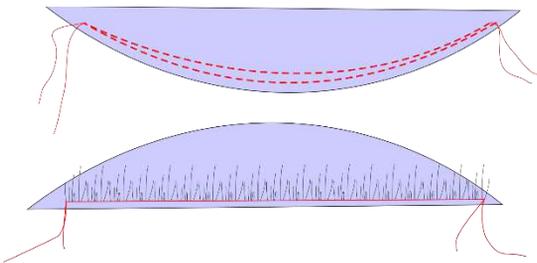
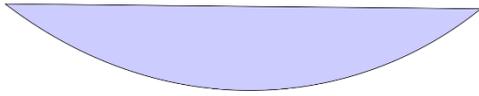
Alternativ kannst Du den Ärmel auch hier einreihen, um die Mehrweite von ca. 1cm leichter zu verteilen.



Flügelärmel



Die Teile jeweils in der Mitte zusammenlegen und bügeln



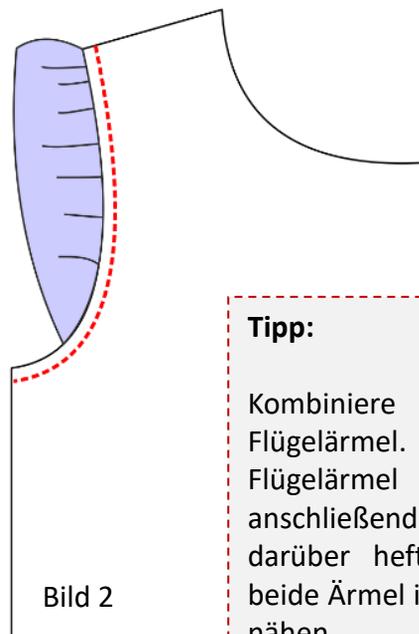
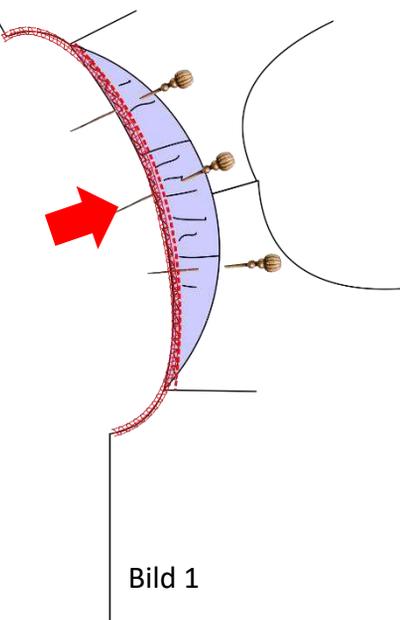
Die Ärmel an der offenen Seite einkräuseln, wie auf Seite 8 erklärt.

Anschließend die Flügel auf die gewünschte Weite bzw. Länge einreihen – diese wird am Armloch gemessen

Du hast vorher das Oberteil an beiden Schulter zusammen genäht. Anschließend markierst Du an Deinen Flügeln die Mitte und steckst diese an die Schulternaht. Die Flügel sollen in etwa nach der Rundung beginnen und auch wieder enden. Du kannst die Flügel ganz nach Deinen Vorstellungen anbringen. Flügel rechts auf rechts feststecken – nähen. (Bild 1)

Die Flügel nach außen legen – die Nahtzugabe nach innen - bügeln

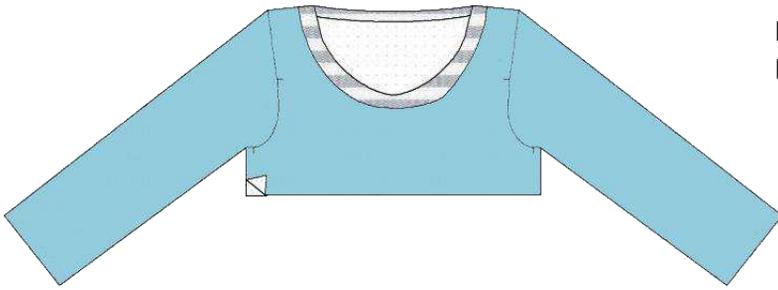
Anschließend auf der rechten Seite absteppen, so dass die Nahtzugabe fixiert ist. (Bild 2)



Tipp:

Kombiniere Langarm und Flügelärmel. Dazu den Flügelärmel zuerst anheften, anschließend den langen Ärmel darüber heften. So kannst Du beide Ärmel in einem Arbeitsgang nähen.



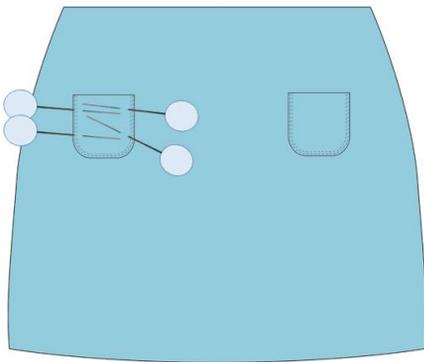


Das Oberteil wäre nun soweit fertig.
Die Seitennähte sind noch offen.

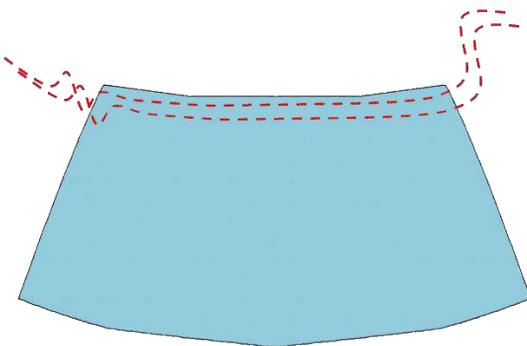
Wir machen mit dem Rock weiter:

Überlege Dir zunächst, ob Du den Rock in einen Stück haben möchtest oder Du den Stufenrock nähst.

Einfacher Rock - gekräuselt

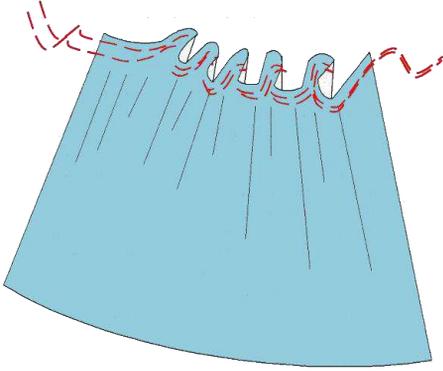


Vor dem Einkräuseln des Rockes kannst Du die Taschen aufnähen, sofern Du welche haben möchtest Vgl. Seite 10.

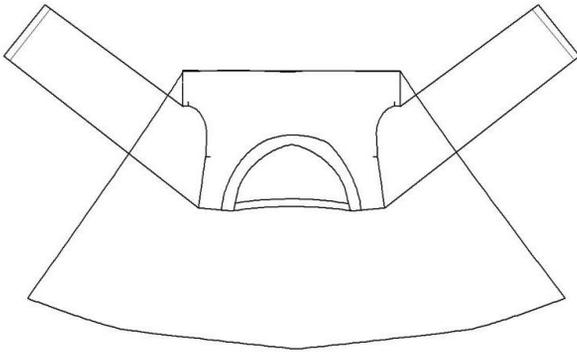


Beide Rockteile einkräuseln Vgl. Seite 8.

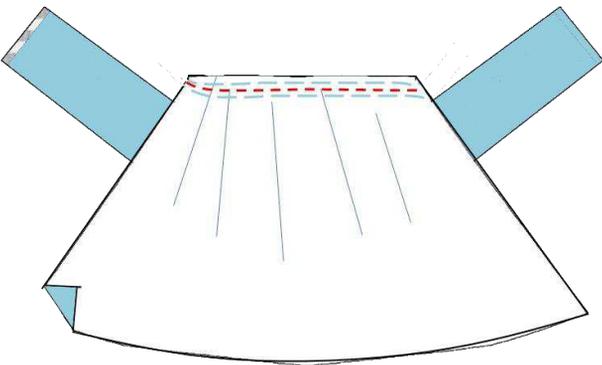




Beide Rockteile auf Oberteilweite einhalten, dazu die Unterfäden leicht anziehen und Stoff zusammenschieben. Rockteile jeweils auf die Weite des Vorder-/oder Rückenteils einhalten



Lege das Oberteil vor Dich hin und stecke das vordere Rockteil rechts auf rechts an das vordere Oberteil.



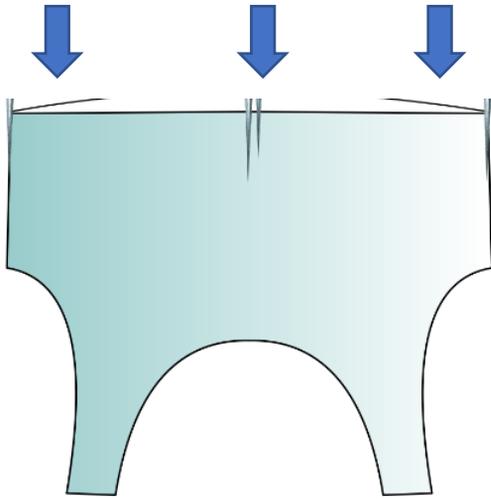
Rock zwischen den beiden Kräuselnähten absteppen, anschließend die Kräuselfäden herausziehen.

Die gleiche Arbeit nochmals mit dem Rückenteil wiederholen. Die Seitennähte sind noch offen.

Genäht wird auf der gekräuselten Seite



Rock in Falten gelegt



Die beiden Rockbahnen oben und am Saum mit der Overlock oder Zickzackstich versäubern.

Das Oberteil jeweils in der vorderen und rückwärtigen Mitte markieren. Das vordere Rockteil in der Mitte markieren, ebenso das rückwärtige Rockteil.

Nun legst Du das vordere Rockteil auf das vordere Oberteil rechts auf rechts und legst Seitennaht auf Seitennaht.

In der Mitte ergibt sich nun eine Mehrweite. Diese verteilst Du, von der Mitte ausgehend rechts und links in gleichmäßige Falten, so dass der Rock die Weite des Oberteils erreicht.

Das Rockteil nun an das Oberteil nähen. Mit dem rückwärtigen Rockteil ebenso verfahren.



Stufenrock

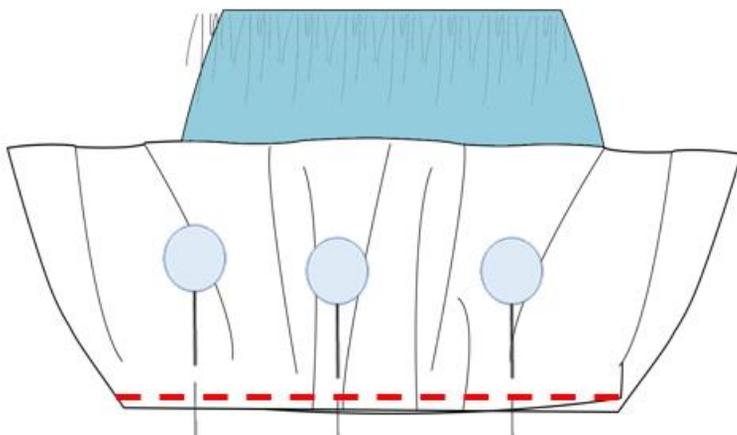
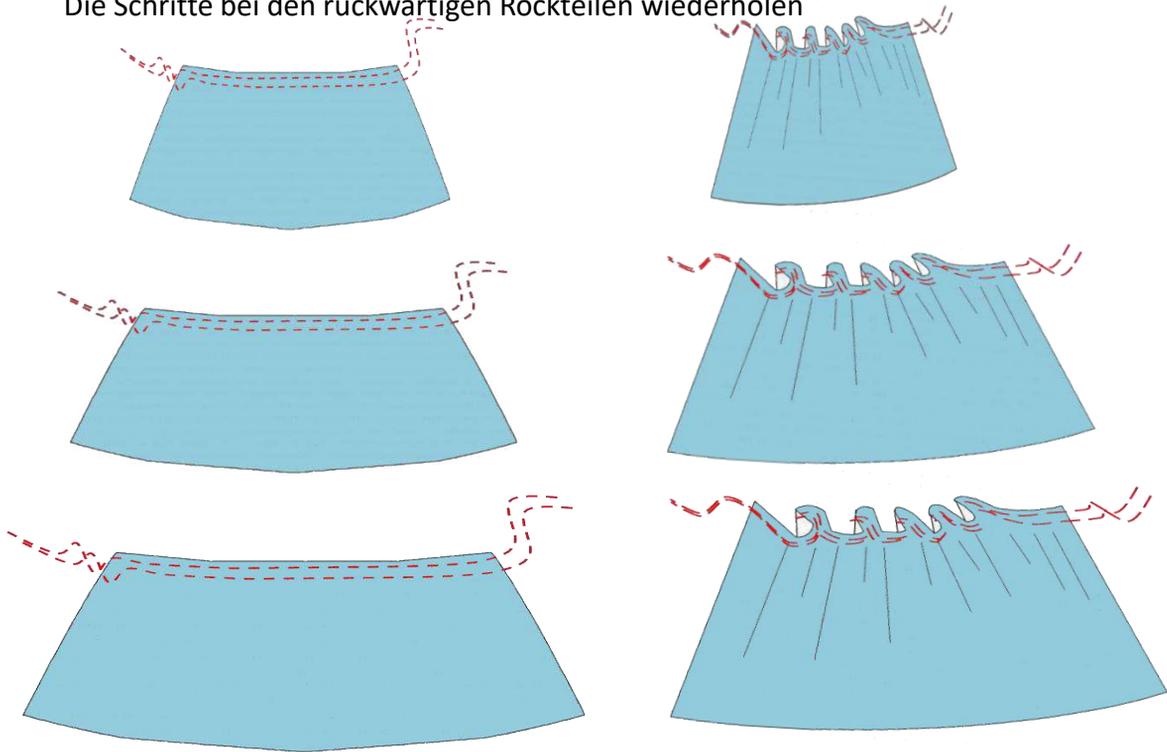
Die einzelnen Stufen müssen wir beim einfach Rock eingekräuselt werden
Vgl. Seite 8

Die erste und kleinste Stufe auf die Weite des Oberteils einkräuseln.

Die zweite und mittlere Stufe auf die Weite der kleinsten Stufe einkräuseln.

Die dritte und unterste Stufe auf die Weite der mittleren Stufe einkräuseln.

Die Schritte bei den rückwärtigen Rockteilen wiederholen

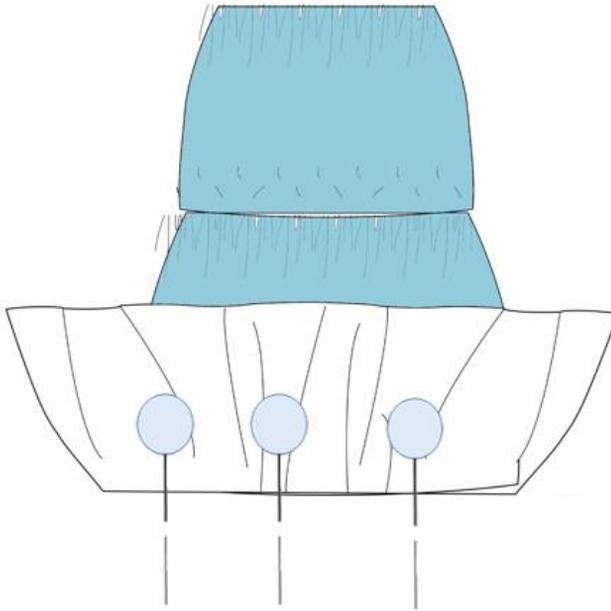


Stufen zusammensetzen. Dazu die erste (kleinste Stufe) rechts auf rechts legen - genäht wird auf der gekräuselten Seite. Die „Kräuselfäden“ im Anschluss wieder herausziehen.

Tipp:

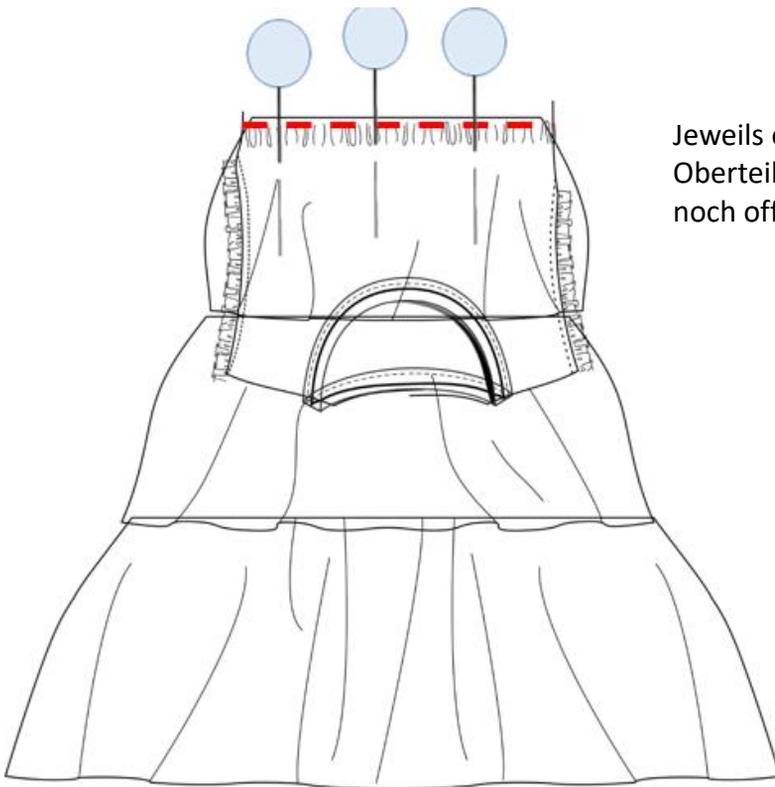
Wer mag, kann zwischen die Rockteile auch Spitzen- oder Webband setzen.





Nun mit der mittleren und letzten Stufe ebenso verfahren.

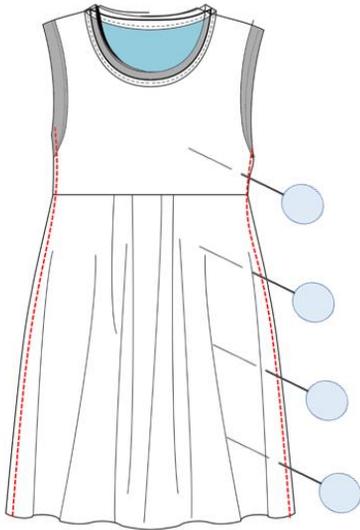
Im Anschluss alles bügeln



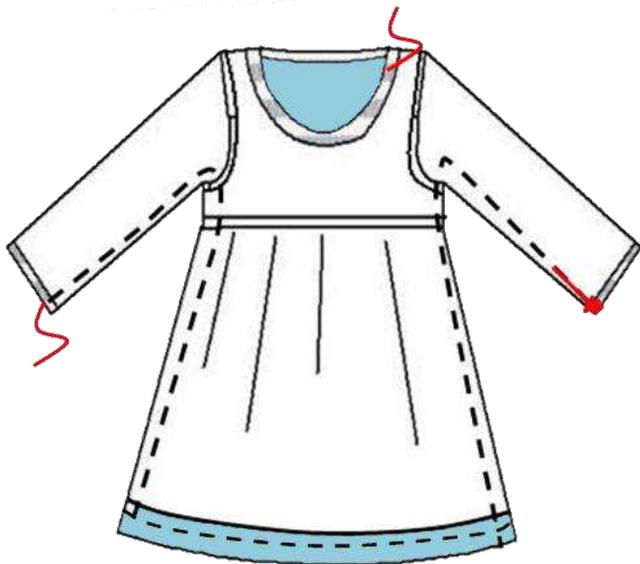
Jeweils ein Rockteil vorne und hinten an das Oberteil nähen. Bügeln. Die Seitennähte sind noch offen.



Bis auf die Seitennähte und den Saum bist Du nun schon fast fertig..



Kleid nach links wenden. Seitennähte auf beiden Seiten (falls Du Ärmel hast, vom Ärmel ausgehend) schließen.



Die überstehenden Fadenraupen von der Overlockmaschine nach links zwischen die Nähte legen, mit einem engen Zickzackstich verriegeln, den Rest abschneiden.

Zuletzt die Saumzugaben nach links bügeln, mit der Cover nähen, oder mit einem Geradstich Deiner Nähmaschine.



Alternativ kannst Du auch eine Baumwollspitze ansetzen.

Dein Kleid ist nun fertig 😊



Zur Inspiration:

Rock gekräuselt – langarm und Flügelärmel



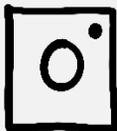
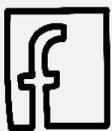
Stufenrock + langarm – Du könntest den Rock auch noch mit einer Baumwollspitze versehen – oder auch verlängern, wenn Du möchtest



Gratuliere, Du hast es geschafft und kannst stolz auf Dich sein!
Wir würden uns freuen, wenn Du Deine Werke markierst, damit wir sie bewundern können.

Hashtags: #toscaminni

Facebook - Instagram – Newsletter - Nähblog



Bist Du auf Makerist?

Deine Werke kannst Du hier auch in der [>>Werkschau](#) zeigen – wir würden uns freuen, wenn Du uns hier verlinkst und den Schnitt bewertest 😊

Impressum:

Silvia Vogt
TOSCAminni-Schnittmanufaktur
Scheibenstraße 1
94557 Niederalteich
0160-4546016
www.toscaminni.de
info@toscaminni.de
USt-IdNr.: DE 247560793

